

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 12.4.1979, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag sind oberhalb 1500 m strichweise unbedeutende Mengen Schnee gefallen, nur am Alpenhauptkamm waren bis 10 cm zu verzeichnen. Laut Wetterwarte löst sich der Störungseinfluß auf, sodaß im Laufe des Tages mit Bewölkungsauflockerung und sonnigen Abschnitten zu rechnen ist. Auf den Bergen wehen mäßige Winde aus südwestlichen Richtungen.

Trotz Entladung vieler Lawinenhänge und Setzung der Schneedecke kann Tageserwärmung noch vereinzelt Lawinen auslösen, sodaß in nicht entladenen Lawenstrichen, vor allem mit sonnseitigen Abbruchgebieten, im Bereich hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen besonders um die Tagesmitte noch Vorsicht zu empfehlen ist.

In den Tourengebieten wird durch den günstigen Temperaturwechsel die Lawinengefahr langsam weiter abgebaut. Störanfällige Schneebetter sind jedoch noch in kammnahen Steilhängen, in Mulden und Rinnen und vorwiegend nord- und ostseitig anzutreffen. Selbstauslösung von Lawinen aus besonnten Steilflanken bleibt ebenfalls zu beachten. Die Berge im inneren Ötztal und Stubai sowie in Osttirol sind durch den geringeren Neuschneezuwachs in der letzten Woche begünstigt. Jedoch ist auch hier wie in den übrigen Berggebieten Tirols für Touren und Tiefschneefahrten vorsichtige Routenwahl und lawinengemäßes Verhalten Voraussetzung.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Freitag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Freitag, 12. April 1979 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: *ca. 2cm*

Wind: *schwach bis mäßig aus südwestlicher Richtung*

Temperatur in 2.000 m: *nahe 0 Grad*

in 3.000 m: *um - 6 Grad*

Wetterlage: *im Laufe des ~~Tag~~ Tages Bewölkungsabnahme,*
..... *sonnige Abschnitte*

Lawinensituation Straße: *in nicht entladenen Lawinen-*
..... *strichen geringe Gefahr um die Tagesmitte*

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: *abnehmende*
..... *Gefahr durch Lockerschnee und Schneebrettlawinen*
..... *bei Touren und Arbeiten im Steig, besonders nord- und*
..... *ostseitig, Vorsicht wegen störanfälliger Schneedecke*

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153